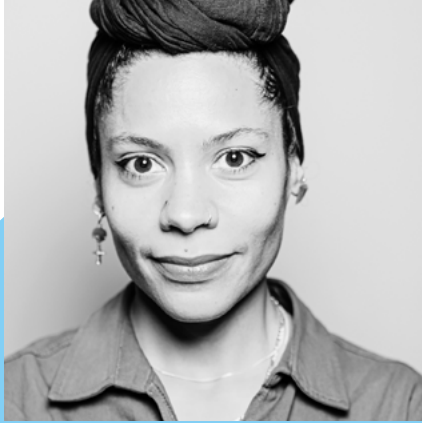


17.10.22
19 Uhr

PRACHTWERK



DenkArt

EMILIA ROIG

CANA BILIR-MEIER

HAKAN DEMIR

JESSY JAMES LAFLEUR

MODERATION: SUSAN ZARE

PRIVILEGIEN UND DISKRIMINIERUNGEN

WIE GESTALTEN WIR EINE GERECHTE
UND VIELFÄLTIGE GESELLSCHAFT?

PRIVILEGIEN UND DISKRIMINIERUNGEN

DenkArt

WIE GESTALTEN WIR EINE GERECHTE UND VIELFÄLTIGE GESELLSCHAFT?

Diskussion mit **Emilia Roig**, **Cana Bilir-Meier**,
Hakan Demir und **Jessy James LaFleur**
am **17. Oktober 2022** von **19.00** bis ca. 20.30 Uhr
mit anschließendem Ausklang
im **Prachtwerk** Neukölln, Berlin

Anlässe über Rassismus und Diskriminierungen zu reden gibt es genügend: beispielsweise die Attentate von Hanau und Halle, den NSU, den Polizeimord an Gorge Floyd in den USA oder die humanitäre Katastrophe an den europäischen Außengrenzen. Alltagsrassismus hingegen ist omnipräsent und kommt oft indirekt und subtil daher. Viel zu häufig äußert sich Rassismus im Alltag auch durch Hass und Gewalt bis hin zu Mord.

Wir müssen also lernen zuzuhören und miteinander in den Dialog zu treten. Dazu müssen wir uns mit wichtigen Fragen auseinandersetzen: Wie stark ist unsere Demokratie, um Diskriminierung entschlossen entgegenzutreten? Wie können wir Diskriminierungsformen überhaupt sichtbar machen? Wie bereit sind wir als Gesellschaft, unsere Privilegien zu reflektieren? Und wir müssen uns die dringende Frage stellen, wie wir eine zukünftige Gesellschaft gestalten wollen, die auf Vielfalt, Teilhabe, Empathie und Zugehörigkeit baut, Solidarität, Offenheit und Respekt fordert sowie Toleranz und die konsequente Einhaltung der Menschenrechte gewährleistet.

Darüber wollen wir reden und diskutieren mit: Emilia Roig, Cana Bilir-Meier, Hakan Demir und Jessy James LaFleur; Moderatorin: Susan Zare.

PROGRAMM

18.30 Uhr > Einlass/Ankommen
19.00 Uhr > Beginn des Gesprächs bis ca. 20.30 Uhr
Bis 22.00 Uhr > Ausklang mit DJ Sean Steinfeger; Imbiss und Getränke

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 10.10.2022 unter folgendem Link an:

ANMELDUNG

Anmeldebestätigungen werden verschickt.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Emilia Roig, Gründerin und Geschäftsführerin des Center for Intersectional Justice (CIJ), Autorin von „Why We Matter“, 2022 wurde sie als „Most Influential Woman of the Year“ im Rahmen des Impact of Diversity Award gewählt; @EmiliaZenzile

Hakan Demir, MdB SPD aus Neukölln, als Kind einer türkischen Gastarbeiterfamilie in Krefeld aufgewachsen, hat als Online-Journalist, in der politischen Bildung und als Büroleiter im Bundestag gearbeitet; @HakanDemirNK

Cana Bilir-Meier, Künstlerin, Filmemacherin und Kunstpädagogin aus München, ihre filmisch-performativen Arbeiten beschäftigen sich mit der Frage nach der Beziehung zwischen Kunst und Gesellschaft; @BilirCana

Jessy James LaFleur, Spoken-Word Künstlerin, Nomadin – geboren in Ostbelgien, wohnt heute in Görlitz, Rapperin, Aktivistin, Projekte: u. a. Spoken Word-Initiative ANGEPRANGERT!, „Prison Slam“; @JessyJamesLaFleur

Susan Zare, arbeitet als Moderatorin und Journalistin u. a. für Deutschlandfunk Kultur, Themenbereiche: Gesellschaft, Kultur, Menschen, Musik; @susansimin

Team

Sarah Klaußner und Ilona Menneking
Friedrich-Ebert-Stiftung, Referat Analyse und Planung
Sarah.Klaussner@fes.de / Ilona.Menneking@fes.de

Veranstaltungsort

Prachtwerk Berlin-Neukölln
Ganghoferstraße 2
12043 Berlin

Anfahrt

U-Bahnhof Karl-Marx-Straße (U7)
U-Bahnhof Rathaus Neukölln (U7)

Hinweise

Bitte beachten Sie: Während dieser Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. werden Fotos und ggf. Film- und/oder Audioaufnahmen zu Zwecken der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur nach sorgfältiger Prüfung und im Rahmen der journalistischen Berichterstattung.

Für lebendige Bilder brauchen wir Sie! Bitte unterstützen Sie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der FES, indem Sie sich fotografieren bzw. filmen lassen. Wollen Sie nicht aufgenommen werden, möchten wir Sie bitten, unsere Fotograf_innen bzw. Kameraleute möglichst gleich vor Ort darüber zu informieren. Sie können sich aber auch später noch jederzeit gegen die weitere Verarbeitung Ihres Bildes unter denkart@fes.de wenden.

Wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben, wenden Sie sich bitte vorher per E-Mail an uns: denkart@fes.de

Das nächste DenkArt-Gespräch wird Ende November/Anfang Dezember 2022 in Berlin stattfinden. Weitere Infos folgen demnächst auf www.fes.de/denkart